

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	13

Richard WALLENSTORFER

Militär – Zivil. Zwei untrennbare Welten Eine thematische Hinführung	19
---	-----------

Johannes GIESSAUF

Von Moskowitern, Tartaren, Skythen und asiatischen Barbaren – eine kleine russische Farbenlehre	25
--	-----------

1. Einleitung	25
2. Kiew – Sarai – Moskau. Historische Entwicklungen und Vorbedingungen	28
3. Der Eintritt der Moskowiter ins Blickfeld Lateineuropas	34
4. Moskowiter – Russe – Bolschewik	36

Johannes NEUWIRTH

Die Konstruktion des Feindbildes – Kriegsgräuel und Propaganda in Abraham a Sancta Claras „Auf, Auf ihr Christen“ 1683	47
---	-----------

1. Einleitung	47
2. Definition des Propagandabegriffs	48
3. Auf, auf ihr Christen!	50
4. Der Autor	51
5. Ein komplexes Feindbild im Portrait	53
5.1. „Der Islam ist eine teuflische Irrlehre“	54
5.2. „Der Gegner ist eine Geißel Gottes wegen Sünden“	56
5.3. „Der ‚Türcke‘ als Apokalyptischer Endgegner“	57
5.4. „Der Führer des Gegners ist ein Teufel“	58

7

5.5.	„Wir kämpfen für eine gute Sache“	59
5.6.	„Der Gegner begeht absichtlich Grausamkeiten, böse christliche Soldaten kommen in die Hölle“	60
5.7.	„Die Verluste des Verlierers sind enorm“	63
5.8.	„Gott ist auf unserer Seite“	65
5.9.	„Unsere Mission ist heilig“	66
5.10.	„Wer sündigt ist ein Verräter / verhilft den ‚Türcken‘ zum Sieg“	68
6.	Ergebnisse	70

Dieter BACHER

**Die Rekrutierung von Zivilisten als „zivile Komponente“
US-amerikanischer und britischer militärischer
Nachrichtendienste in Österreich während des
frühen Kalten Krieges..... 73**

1.	Einleitung – der Kontext	73
2.	Wissensstand, Forschungsfragen und Quellenzugang	75
3.	Gründe für die Anwerbung von „Externen“ für nachrichtendienstliche Aktivitäten	78
4.	Warum sich Personen anwerben lassen: MICE und RASCLS	81
5.	Beispiele – Zivilisten als „zweischneidiges Schwert“ für die Dienste	90
6.	Resümee und Schlussbemerkungen	95

Sigmar STADLMEIER

**Zivil und Militär – Wehrverfassung und Wehrrecht in
Österreich..... 97**

1.	Einleitung	97
2.	Verfassungsrecht	97
3.	Wehrrecht	101
3.1.	Wehrgesetz	101
3.2.	Militärbefugnisgesetz	104
3.3.	Besondere Rechtsschutzmechanismen	107

4.	Luftraum und Luftraumüberwachung.....	108
4.1.	Luftfahrtrechtliche Grundlagen.....	108
4.2.	Militärische Luftraumüberwachung.....	110
5.	Zum Schluss: Zivil und Militär im eigenen Erleben.....	113

Karl EDLINGER

Der Rechtsstatus von Soldaten und Zivilisten in bewaffneten Konflikten 115

1.	Einleitung	115
2.	Grundsatz der Menschlichkeit und militärische Notwendigkeit	116
3.	Haager Landkriegsordnung	118
4.	Der Schutz der Zivilpersonen nach dem 2. Weltkrieg...	120
5.	Unterscheidungsprinzip nach dem Zusatzprotokoll I zu den Genfer Abkommen.....	122
6.	Verhältnismäßigkeitsprinzip nach dem Zusatzprotokoll I zu den Genfer Abkommen	124
7.	Angehörige der Streitkräfte und Zivilpersonen	125
7.1.	Kombattantenstatus	126
7.2.	Rechtsstatus von Personen in nicht-internationalen bewaffneten Konflikten.....	129
7.3.	Kriegsgefangenenstatus.....	135
7.4.	Zivilisten und Zivilpersonen.....	136
7.5.	Der Schutz von Zivilpersonen	137
8.	Rechtliche Herausforderung für militärische Entscheidungsträger	139
8.1.	Targeting Process.....	140
8.2.	Direkte Teilnahme an Kampfhandlungen	142
8.3.	Einsatzrichtlinien (<i>Rules of Engagement</i>) und Taschenkarten	144
8.4.	Humanitätsrechtliche Ausbildung von Soldaten	147
9.	Ausblick.....	150

Gerd OBERLEITNER

Schutz von Zivilpersonen – Regeln, Akteure, Herausforderungen.....	151
1. Einleitung	151
2. Die rechtliche Konstruktion des „Zivilen“ im humanitären Völkerrecht	153
3. Regeln zum Schutz von Zivilpersonen: Logik, Umfang, Grenzen	157
3.1. Schutz von Zivilpersonen durch das Kampfführungsrecht	157
3.2. Zivilpersonen „in der Gewalt“ des Feindes	159
3.3. Schutz der Zivilbevölkerung	162
3.4. Zivilpersonen und Zivilbevölkerung im Besatzungsrecht	165
3.5. Schutz vor Einschüchterung	166
3.6. Schutz vor indirekten und langfristigen Kriegsfolgen....	167
4. Besonders geschützte Personengruppen im humanitären Völkerrecht	168
4.1. Frauen.....	168
4.2. Kinder	169
4.3. Journalisten und Journalistinnen.....	171
4.4. Personen mit Behinderung	171
5. Durchsetzung des humanitären Völkerrechts	172
6. Die Rolle nichtstaatlicher bewaffneter Akteure.....	176
7. Delegation an Institutionen außerhalb des humanitären Völkerrechts	177
7.1. Delegation an das Völkerstrafrecht	177
7.2. Delegation an menschenrechtliche Institutionen	179
7.3. Die Protection of Civilians Agenda des Sicherheitsrates	181
8. Schlussfolgerungen.....	182

Stefan GOERTZ

Hybridkriegsführung im 21. Jahrhundert – am Beispiel Ukrainekrieg, Gruppe Wagner, „Islamischer Staat“ und Taliban	185
1. Einleitung	185
2. Die russische Hybridkriegsführung im 21. Jahrhundert.....	187
2.1. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine und die hybride Kriegsführung Russlands.....	187
2.2. Die „Gruppe Wagner“ als Akteur der russischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik	195
2.2.1. Die „Gruppe Wagner“ im Donbass seit 2014.....	197
2.2.2. Die „Gruppe Wagner“ als hybrider Akteur russischer Sicherheits- und Militärpolitik weltweit.....	198
2.2.3. Die „Gruppe Wagner“ im Angriffskrieg Russlands in der Ukraine 2022.....	203
2.3. Die <i>Kadyrow</i> -Einheiten im Krieg gegen die Ukraine	207
2.4. Zwischenfazit	210
3. Der „Islamische Staat“ als Hybridakteur	212
3.1. Hybride Strategien und Taktiken des IS	217
3.2. Die hybride Kriegsführung und Strategie dschihadistischer Organisationen und Einzeltäter.....	227
4. Die Taliban als hybride Akteure: Zunächst nichtstaatliche, dann staatliche, dann wieder nichtstaatliche, dann wieder staatliche Akteure.....	230
4.1. Opiumanbau und Drogenhandel als wirtschaftliche Basis für den Hybridakteur Taliban	240
4.2. Das „Islamische Emirat Afghanistan“ der Taliban.....	243
5. Fazit	250

David Christopher JAKLIN

Die Internationale Legion der Ukraine – Überblick, Beispiele und Implikationen	253
1. Einleitung	253
2. Definition, Differenzierungen und rechtliche Dimension	254

3.	Die Internationale Legion für die territoriale Verteidigung der Ukraine	256
3.1.	Die Jahre 2014 und 2022 im Vergleich	257
3.2.	Von der Interessensbekundung zur Aufnahme.....	258
3.3.	Personenkreise, Netzwerke und PR.....	260
3.4.	Antrieb und Motivation	261
3.5.	Anspruch und Realität.....	263
3.6.	Rückschläge für die Internationale Legion	265
3.7.	Rechts/Linksradikale und -extremisten.....	267
4.	Das Asow Regiment.....	269
5.	Die Georgische Fremdenlegion.....	270
6.	Ausländische Kämpfer abseits der Internationalen Legion	271
7.	Implikationen der Internationalen Legion und anderer freiwilliger Kämpfer	274
8.	Resümee.....	275

Markus REISNER

Der Einsatz von Drohnen im Ukrainekrieg 2022 279

1.	Einleitung	279
2.	Welche Drohnen setzt Russland ein?	280
3.	Welche Drohnen setzt die Ukraine ein?	281
4.	Taktik: Möglichkeiten des Drohneneinsatzes	282
5.	Der Einsatz von iranischen „Kamikazedrohnen“ in der Ukraine.....	284
6.	Zukünftige „Gamechanger“ in der Kriegsführung?	286
7.	Fazit.....	286

Die Autoren..... 289

Die Herausgeber..... 294